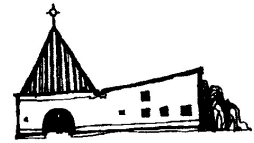
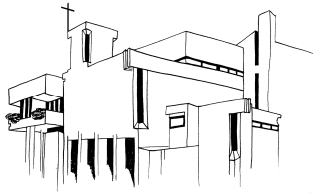


# Ökumenische Nachbarschaftshilfe Friedrichshofen



Niemand ist so arm,  
dass er nicht etwas zu geben hätte,  
und niemand ist so reich,  
dass er nichts zu empfangen brauchte.

**Bischof Dom Helder Camara**

## Nachbarschaftshilfe - Hilfe, wenn man sie braucht!

- **Spaziergänge, Gesellschaft:** Mit einem älteren Herrn im Rollstuhl einen Rundgang an der frischen Luft machen.
- **Versorgung, Beaufsichtigung von Kindern in dringenden Fällen:** Eine junge Mutter hat einen Termin beim Arzt oder in der Klinik; Kinderbetreuung als Überbrückung.
- **Begleitung zum Arzt, zu Behörden, Gottesdiensten, Veranstaltungen**
- **Besuche bei alten, kranken, gehbehinderten Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder im Heim:** Eine blinde, alte Dame wünscht sich Gesellschaft. 1 x wöchentlich besucht sie eine Helferin, sie liest ihr vor, erledigt ihre schriftlichen Angelegenheiten.
- **Entlastung von Angehörigen**  
Ein älterer Herr leidet an Demenz. Er lebt bei der Tochter - um diese zu entlasten, geht eine Helferin 2 x wöchentlich mit ihm spazieren.
- **Betreuung und Versorgung von Haustieren:** Eine ältere, allein stehende Dame stürzt und bricht sich den Arm. Sie muss ins Krankenhaus. Eine Helferin kümmert sich während dieser Zeit um ihre Katze.
- **Hilfe für junge Familien/alleinerziehende Mütter:** Einer jungen Mutter die in ihrem Alltag dazu keine Zeit findet den Kuchen für den Kindergeburtstag backen oder mit den Kindern das Fahrrad reparieren.
- **Hilfe bei Kleinreparaturen oder kleinen handwerklichen Tätigkeiten** wie eine Glühbirne auswechseln oder die Blumenkästen in den Keller tragen.

**Für den einen Menschen ist es eine Stunde seiner Zeit, für den anderen kann es der Reichtum einer ganzen Woche sein.**

Wir möchten Menschen Unterstützung bieten, die bei Krankheit, Gebrechlichkeit oder persönlichen Problemen nicht mehr auf die Hilfe von nahen Verwandten, Freunden oder engen Nachbarn bauen können.

Ein kleiner Handgriff, eine halbe Stunde Zeit, ein paar handwerkliche Tipps – oft wird schon aus einer Kleinigkeit eine wertvolle Hilfe.

Auch **Sie** können Ihre Talente und Fähigkeiten beisteuern . . .

- wenn Sie gelegentlich einige Stunden Zeit haben, die Sie nicht einfach vergeuden möchten.
- wenn Sie Ihre Freizeit sinnvoll füllen möchten
- wenn Sie ein offenes Ohr haben, zuhören und zugleich verschwiegen sein können

Wer kann Hilfe in Anspruch nehmen?

- Familien, Alleinstehende, Senioren, überlastete Menschen, Kranke
- Also: alle Menschen, die kurzfristig einmal Hilfe brauchen

Und: Keine Hilfe wird gegen eine andere aufgerechnet. Es geht nicht darum, für die Hilfe einen Ausgleich zu bekommen. Wir freuen uns natürlich, wenn Sie gute Erfahrungen mit uns machen und anderen davon berichten.

Die Nachbarschaftshilfe Friedrichshofen wurde im Januar 2007 gegründet und besteht derzeit aus ca. 20 ehrenamtlich tätigen Personen. Mitglieder sind Berufstätige genauso wie rüstige Rentner und Hausfrauen.

Die Hilfsangebote werden organisiert von einer Einsatzleitung. Diese untersteht ebenso wie die Helfer/-innen der **Schweigepflicht**.

Die Hilfeleistungen der Nachbarschaftshilfe sind auf stundenweisen Einsatz befristet. **Pflegedienstleistungen werden ebenso wie die Vermittlung von Haushaltshilfen nicht angeboten.**

**Besuche in der Wohnung finden nur nach persönlicher Vereinbarung statt!**



**Wenn Sie Hilfe brauchen oder als Helfer mitmachen möchten  
melden Sie sich bitte bei der Einsatzleitung**

**Tel Nr. 01577 4064940**

Für den Fall, dass der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, geben Sie bitte Ihre  
Telefonnummer an.  
Wir rufen gerne zurück.

Sie erreichen uns aber auch über die Pfarrbüros

- St. Christoph 0841 81173
- St. Thomas 0841 81799

**Die Mitarbeiter der Nachbarschaftshilfe arbeiten alle ehrenamtlich - falls Ihnen aber  
diese Form von Hilfe eine Spende wert ist:**

**Spendenkonto: Raiffeisenbank Ingolstadt Konto Nummer  
DE03 7216 0818 0100 5004 53  
GENODEF1INP**

